



Bei rund 80 % aller deutschen Verfahren kommt es zu einer Verurteilung. Diese Statistiken sind bekannt. Nicht bekannt ist jedoch die Anzahl an Fehlurteilen, an sogenannten Justizirrtümern, die das Leben der zu Unrecht Verurteilten für immer verändert. Insbesondere bei Freiheitsstrafen ist dies oft folgenschwer. Denn wer einmal zu Unrecht verurteilt wurde, kann den Fängen der Justiz oftmals nur schwer entkommen.

Vorreiter der Aufklärung über Fehlurteile war insbesondere die USA, beispielsweise mit dem Innocence Project. Seit der Gründung im Jahre 1992 haben sich viele Länder dem Projekt angeschlossen. Deutschland aber beteiligt sich an keinem derartigen Projekt. Und das, obwohl es jährlich tausende Betroffene von Fehlurteilen gibt.

Das möchte die Law Clinic Fehlurteil und Wiederaufnahme ändern. In Zusammenarbeit mit dem vorreitenden Wiederaufnahmeprojekt von Prof. Dr. König und Prof. Dr. Momsen gibt es nun auch an der Universität zu Köln die Möglichkeit, zu Unrecht Verurteilten zu helfen.

Besonders geschulte Anwäl*innen und Studierende arbeiten ehrenamtlich gemeinsam an eingereichten Fällen. Dies ermöglicht es auch Verurteilten, die durch das bereits durchlaufene Strafverfahren finanziell geschwächt sind, eine Einschätzung über eine mögliche Wiederaufnahme zu erhalten.

20 Student*innen bearbeiten jeweils in Fünfergruppen einen Fall. Sie prüfen, ob der Fall für ein Wiederaufnahmeverfahren in Betracht kommt. Dafür nehmen sie an speziellen Lehrveranstaltungen teil, beispielsweise werden die Themen Einführung in das Strafverfahren, Recht der Wiederaufnahme, Fehlerquellen im Strafverfahren, Einführung in die Urteils- und Aktenanalyse behandelt. Die Law Clinic findet zwei Semester lang statt und startet im November. Durch die Teilnahme wird gleichzeitig eine Schlüsselqualifikation erworben.

Wir freuen uns über interessierte Studierende, die praxisnah über das Wiederaufnahmeverfahren lernen möchten und sich engagiert einsetzen! Bitte schicken Sie bis zum 27.10.2022 zur Bewerbung ein einseitiges Motivationsschreiben und Ihren Transcript of Records an ls-schiemann@uni-koeln.de.

Das Entstehen eines Justizirrtums und die schwerwiegenden Folgen werden in der folgenden Dokumentation eindrücklich dargestellt: <https://www.zdf.de/dokumentation/zdfinfo-doku/fehlurteile-und-ihre-opfer-wo--die-justiz-versagt-100.html>

Weitere Informationen zum Wiederaufnahmeprojekt von Prof. Dr. König und Prof. Dr. Momsen finden Sie hier:

<https://www.wiederaufnahme.com>